Neue Durchflussmesser für Temperierkreise

Artikel vom **15. September 2026**
Allgemeine Mess- und Prüfsysteme und Sensoren

Mit »Flow-6« erweitert HB-Therm die Series 6 um ein wasserbasiertes System für die Durchflussmessung und -regelung in Temperierkreisläufen. Das Unternehmen stellt die neuen Produkte auf der Fakuma 2026 in Halle A4, Stand 4205 vor.



Ausführungen mit vier, sechs oder acht externen Kreisläufen, optional mit Kugelhähnen ausgestattet (Bild: HB-Therm AG).

HB-Therm ergänzt die Temperiergeräte »Series 6« mit den Durchflussmessern mit integrierter Regelung »Flow-6«. Die Regelvariante ist als Hardware erhältlich und kann zunächst als Messgerät eingesetzt werden, die aktive Regelung soll laut Hersteller im März 2027 per Software-Update freigeschaltet werden. Varianten für Anwendungen bis 100, 160 oder 180 °C sowie Ausführungen mit vier, sechs oder acht Kreisläufen ermöglichen eine Anpassung an unterschiedliche Anforderungen in der Temperierung.

Ultraschallmessung und Varianten

Das Durchflussmessen basiert laut Angabe von HB-Therm auf einem eigens entwickelten Ultraschallmesssystem, das seit rund zwei Jahrzehnten in den Temperiergeräten »Thermo-5« und »Thermo-6« eingesetzt wird. Der Messbereich liegt bei 0,4 bis 40 l/min pro Kreis. Da die Messung ohne bewegliche Teile arbeitet, ist sie auf wartungsarmen Betrieb ausgelegt. Sie erkennt Fehlanschlüsse, reagiert schnell und ist laut Anbieter unempfindlich gegenüber Verschmutzungen und Druckschlägen.

Aufbau, Integration und Prozessdaten

Alle medienführenden Komponenten bestehen aus Edelstahl. Feingussteile mit sanften Radien und großen Durchmessern sollen den Durchfluss unterstützen und Druckverluste reduzieren. Durch die kompakte, autonome Bauform lässt sich das Gerät direkt in der Spritzgießmaschine und nahe am Werkzeug installieren. In der Ausführung mit acht Kreisläufen misst es 239 mm × 175 mm × max. 506 mm (L × B × H) und wiegt je nach Ausführung 10 bis 19 kg. Jeder Werkzeugkreis wird kontinuierlich überwacht und aufgezeichnet. Abweichungen lassen sich dadurch erkennen, analysieren und gezielt beheben. In übergeordneten Systemen erfolgt die Integration über die Temperiergeräte »Thermo-6«. Die Kommunikation läuft über OPC UA, optional mit »Gate-6« auch über eine serielle Schnittstelle oder CAN. Historische Prozessdaten werden lokal gespeichert und können über den digitalen Zwilling für Analysen genutzt werden.

Funktionen und Betrieb

Zum Marktstart im September 2026 stehen laut HB-Therm Funktionen zur Überwachung und Analyse von Temperierkreisläufen zur Verfügung. Dazu zählen Durchfluss- und Temperaturüberwachung, frei definierbare Grenzwerte, Sensorüberwachung und ein integriertes Alarmsystem. Im November 2026 soll ein Software-Update zusätzliche Bedien-, Diagnose- und Integrationsfunktionen bringen, darunter Visualisierung und Bedienung über »Gate-6« sowie den autonomen Betrieb ohne »Thermo-6«. In Verbindung mit einem Schnittstellenserver mit Anzeige können auch ältere Temperiergeräte sowie Fremdgeräte hydraulisch eingebunden werden. Die geregelte Variante nutzt Proportionalventiltechnik mit Linearschrittmotoren. Individuell einstellbare Durchflüsse sollen eine homogene Temperaturverteilung, eine schnellere Wärmeübertragung und stabile Prozesse unterstützen. In Kombination mit energieeffizienten Temperiergeräten kann das System dazu beitragen, die Anzahl benötigter Geräte zu reduzieren. Das unterstützt eine kosteneffiziente Auslegung und kann die Amortisation der Investition verkürzen. Die Fakuma findet vom **12. bis 16. Oktober 2026** in Friedrichshafen statt.

Hersteller aus dieser Kategorie

Jumo GmbH & Co. KG
Moritz-Juchheim-Str. 1
D-36039 Fulda
0661 6003-0
mail@jumo.net
www.jumo.net
Firmenprofil ansehen

Dr. Jessberger GmbH

Jägerweg 5-7
D-85521 Ottobrunn
089 666633-400
info@jesspumpen.de
www.jesspumpen.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag